IG Metall-Tarifinfo

für die Beschäftigten der IAV GmbH Ingenieurgesellschaft Auto und Verkehr



12. März 2015

Tarifergebnis unter "Dach und Fach"
3,4 % mehr Geld ab 1. März 2015 und erstmalig Altersteilzeit

Am Abend des 11. März 2015 konnten die IG Metall und die IAV GmbH Ingenieurgesellschaft Auto und Verkehr nach gut neunstündigen Verhandlungen eine Einigung in dieser Tarifrunde erzielen.

Danach gibt es für die rund 6.000 Beschäftigten bei der IAV GmbH Ingenieurgesellschaft Auto und Verkehr in Berlin, Chemnitz, Gifhorn und im Betrieb Süd ab dem 1. März 2015 eine Erhöhung der Entgelte um 3,4 %. Des Weiteren konnte ein Tarifvertrag für Altersteilzeit durchgesetzt werden.

Das Ergebnis sieht im Einzelnen wie folgt aus:

1. Entgelt

- Erhöhung der Entgelte und Ausbildungsvergütungen um 3,4 % ab 1. März 2015
- Einmalzahlung in Höhe von 150,- Euro für die Monate Dezember 2014, Januar 2015 und Februar 2015
- Auszubildende erhalten einen Einmalbetrag von 75,- Euro
- Auszahlungszeitpunkt für die Einmalzahlungen ist im April 2015
- Die Laufzeit der neuen Entgeltregelungen beträgt 15 Monate und endet am 29. Februar 2016.

2. Tarifvertrag für Altersteilzeit

Zusätzlich konnte erstmals in der Geschichte der IAV GmbH Ingenieurgesellschaft Auto und Verkehr ein Tarifvertrag für Altersteilzeit abgeschlossen werden.

Damit ist ein Einstieg in eine Thematik gelungen, der sich die IAV GmbH Ingenieurgesellschaft Auto und Verkehr über mehrere Jahre verweigert hatte. Die Einzelheiten der neuen Regelung sehen wie folgt aus:

- Anspruch auf Altersteilzeit für 2 % der Beschäftigten der IAV GmbH Ingenieurgesellschaft Auto und Verkehr
- Abschluss eines Altersteilzeitarbeitsvertrages über einen Zeitraum von zwei Jahren
- Aufstockung des Regelarbeitsentgeltes während der Altersteilzeit um 30 %
- Aufstockung der Beiträge zur Rentenversicherung auf 90 % des der Altersteilzeit zugrunde liegenden Regelarbeitsentgeltes vor der Altersteilzeit
- Zugang ab dem 61. Lebensjahr
- Altersteilzeit muss einer ungeminderten Rente vorausgehen.

"Das ist ein sehr gutes Ergebnis", kommentierte Thilo Reusch, Verhandlungsführer der IG Metall das Tarifergebnis. "Wir haben eine spürbare Entgelterhöhung aus dem Flächentarifvertrag für die Beschäftigten der IAV GmbH Ingenieurgesellschaft Auto und Verkehr übertragen können", so Reusch weiter. Die Mitglieder der IG Metall-Verhandlungskommission zeigten sich auch mit den Einmalzahlungen von 150,- Euro sowie 75,- Euro für die Auszubildenden zufrieden.

"Ganz wichtig war, dass uns der Einstieg in die Altersteilzeit gelungen ist", bewerteten die Mitglieder der IG Metall-Verhandlungskommission Axel Rochlitz und Peter Kiene vom Standort in Gifhorn das Ergebnis. Die IG Metall-Verhandlungskommissions-mitglieder Jan Franke vom Standort Berlin und Astrid Scharschuch vom Standort Chemnitz sprachen von einem attraktiven Abschluss auch für die älteren Kolleginnen und Kollegen.

IG Metall-Verhandlungskommissionsmitglied Dietmar Brennecke und Betriebsrat Zvonimir Lorch-Grgurevic vom Standort München forderten die Beschäftigten, die noch nicht Mitglied der IG Metall seien auf, jetzt die IG Metall zu stärken, damit solche Verhandlungsergebnisse auch in Zukunft möglich bleiben.

Thilo Reusch sprach von konstruktiven Verhandlungen mit einem fairen Kompromiss am Ende für beide Seiten.